



Demokratie.werkstatt

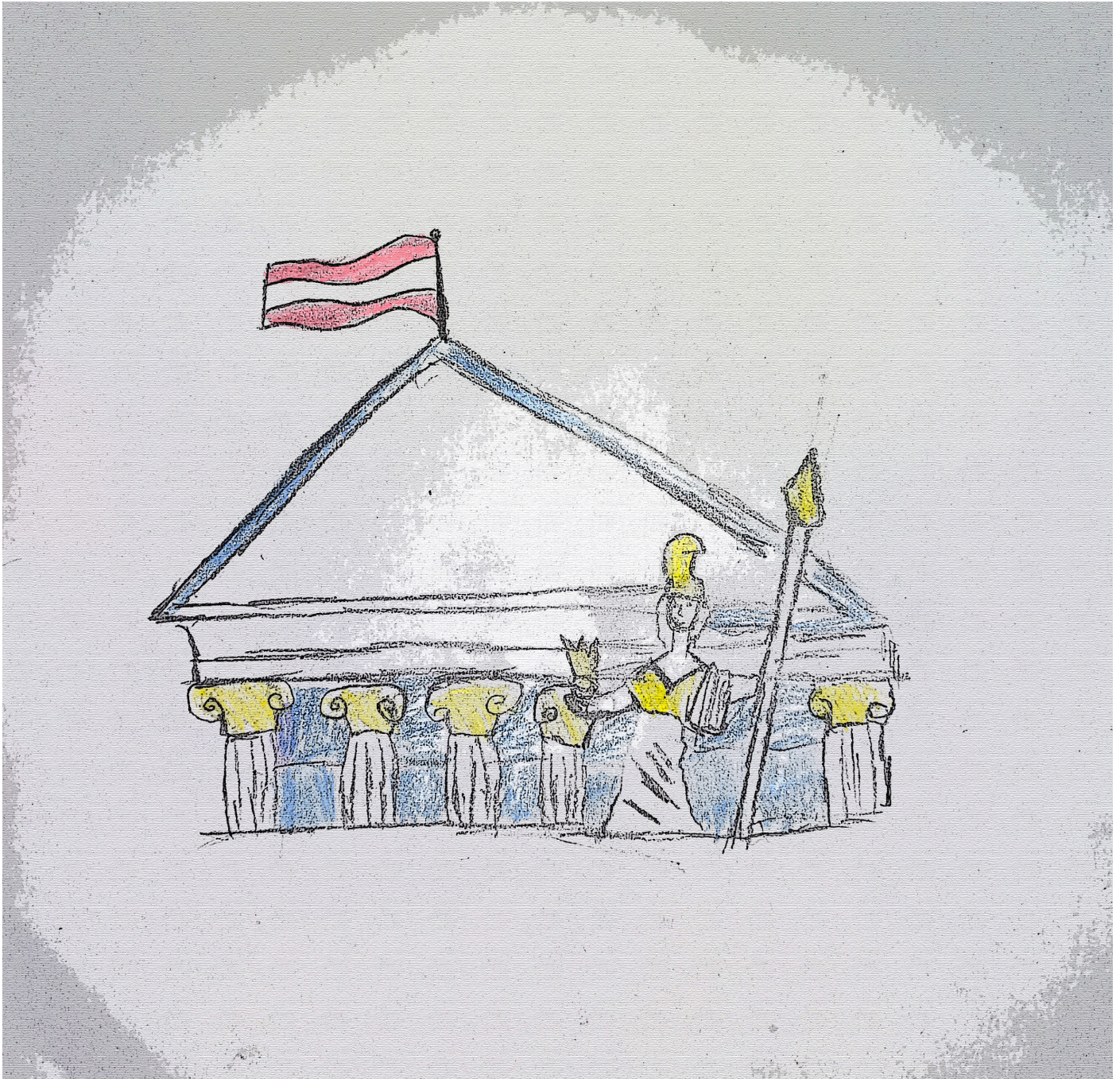
Aktuell

online

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 420

Montag, 23. Februar 2026



Das Parlament

Ein Ort für uns alle

Unsere Demokratie

Dominik (12), Jonas (11), Benjamin (11), Leon (12), Tobi (12),
Clara (11) und Malik (12)

Hier lest ihr, wie unsere Demokratie funktioniert!

Demokratie heißt, dass wir gemeinsam Regeln machen und gemeinsam entscheiden. Alle dürfen ihre Meinung sagen.

Wahlen: „Wenn ich 16 bin, wähle ich!“ Alle Menschen ab 16 Jahre mit der österreichischen Staatsbürgerschaft dürfen wählen. Wir wählen zum Beispiel Abgeordnete verschiedener Parteien für das Parlament. Diese entscheiden dann z. B., was in Österreich passiert. Sie machen Abstimmungen über neue Gesetze. In der Politik wird auch entschieden, ob eine neue Straße gebaut werden soll. Das hat einen Einfluss auf unser Leben, weil wir in Österreich leben. Diese Entscheidungen haben viel mit uns zu tun, weil die Gesetze für uns wichtig sein könnten, z. B. wenn wir die Straße benutzen. Weitere Gesetze, die uns eingefallen sind: Schutz vor Gewalt ist ein wichtiges Recht, Diebstähle sind verboten und so weiter.

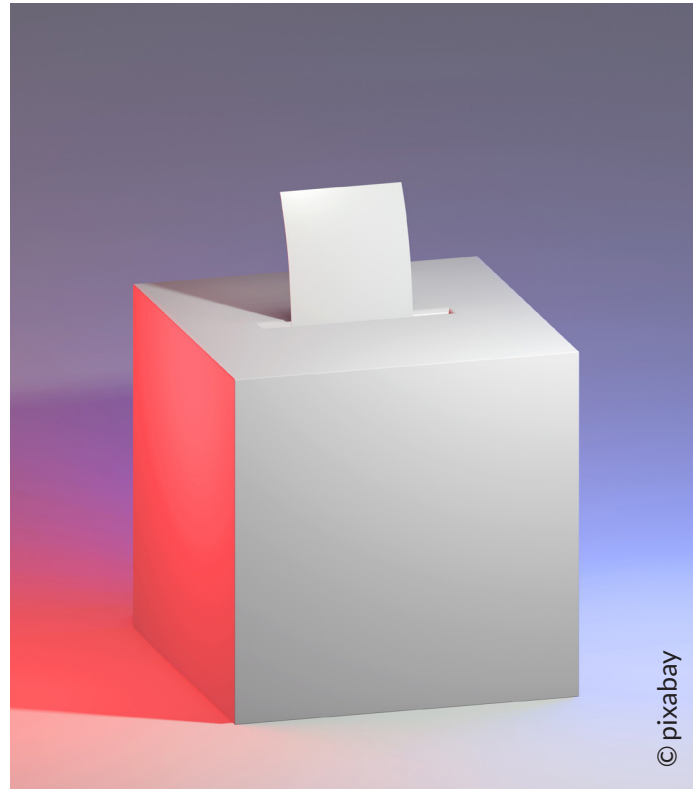
Wie muss eine demokratische Wahl sein? Eine Wahl muss gerecht sein. Stimmen dürfen nicht gekauft werden. Es muss alles fair sein. Niemand darf schummeln. Es darf zum Beispiel nicht passieren, dass nur ein Teil der Stimmen gezählt wird. Alle Stimmen sind gleich viel wert. Die Wahl ist geheim und die Stimme wird geheim abgegeben.

Abgeordnete vertreten uns im Parlament und tragen unsere Wünsche weiter. Wenn wir wählen, wählen wir zum Beispiel die Abgeordneten. Wir wählen sie, damit sie etwas durch neue Gesetze verändern, zum Beispiel durch den Bau neuer Straßen, Parks oder neuer Spielplätze oder Gutes für die Umwelt tun. Die Abgeordneten arbeiten für ganz Österreich im Parlament, im Nationalrat. Im Nationalrat arbeiten 183 Abgeordnete.



Unser Klassenrat

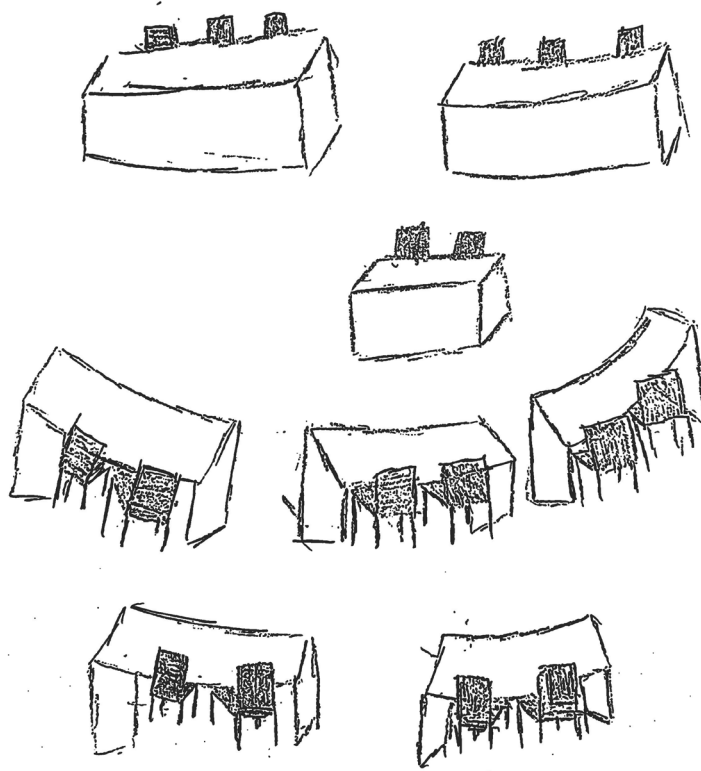
Im Klassenrat bestimmen wir gemeinsam. Es gibt eine Box, da kann jede und jeder einen Zettel hineinwerfen, wenn ihr oder ihm was nicht gefällt. Im Klassenrat entscheiden wir mit der Mehrheit, ob wir etwas wollen oder nicht. Der Klassenrat wurde gewählt. Wir treffen uns einmal in der Woche oder einmal in zwei Wochen im Klassenrat. Wir machen das in der Geschichtsstunde. Wir finden den Klassenrat gut, weil er die Probleme der Klasse löst. Das ist Demokratie! Denn so können wir gemeinsam Entscheidungen treffen.



In einer Demokratie haben wir alle das Recht, die eigene Meinung zu sagen, zum Beispiel bei einer Demonstration. Wir dürfen auch sagen, wenn wir etwas nicht gut finden, das gerade in der Politik passiert.

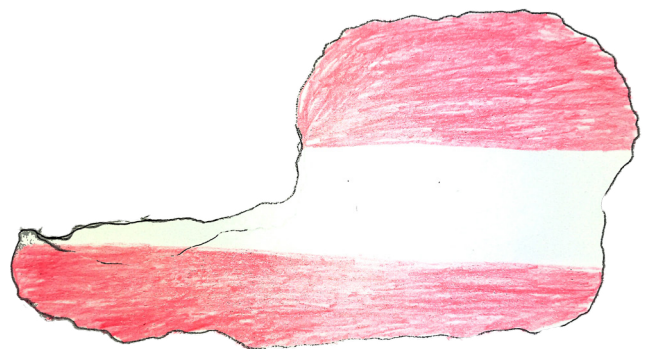
Das Parlament ist für alle da!

Matthias (11), Leon (11), Felix (12), Finn (11) und Lorenz (12)



**Wir wollen euch heute etwas über das österreichische Parlament erzählen.
Viel Spaß beim Lesen!**

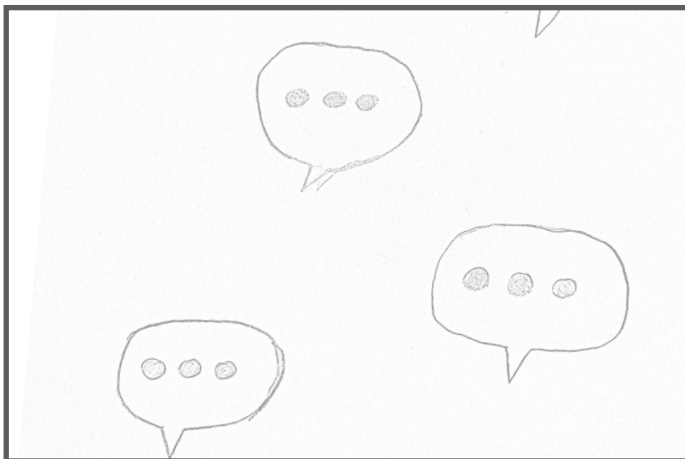
Das österreichische Parlament ist in Wien. Im Parlament kommen viele Leute zusammen und diskutieren über verschiedene Themen. Außerdem werden im Parlament auch Gesetze für Österreich beschlossen. In Österreich besteht das Parlament aus Nationalrat und Bundesrat. Im Nationalrat sitzen 183 Abgeordnete. Diese Abgeordneten werden von Bürgerinnen und Bürgern gewählt und sie vertreten uns. Der Bundesrat hat 60 Mitglieder. Der Bundesrat vertritt die Interessen und Anliegen der Bundesländer bei der Bundesgesetzgebung.



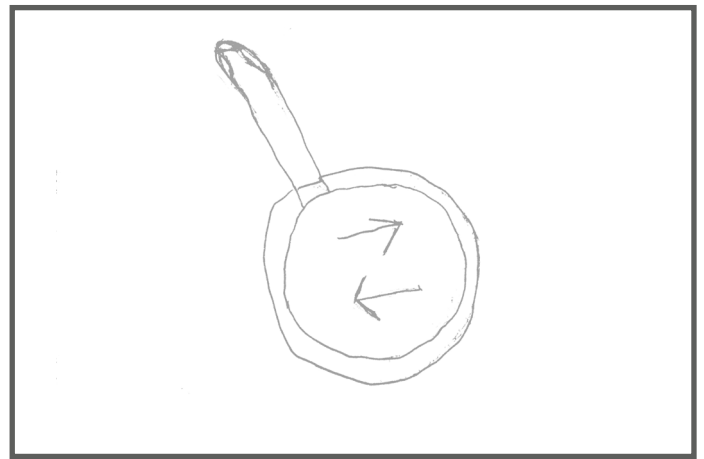
Im österreichischen Parlament gibt es den Nationalrat und Bundesrat.

Nachdem ein neues Gesetz vorgeschlagen wurde, wird in einem Ausschuss darüber diskutiert. Ein Ausschuss ist eine kleinere Gruppe von Abgeordneten, die sich mit dem Thema gut auskennen. Der Ausschuss hat die Aufgabe, über den Vorschlag zu sprechen und sich zu beraten. Der Nationalrat stimmt zuerst über das Gesetz ab, dann diskutiert der Bundesrat darüber und stimmt auch noch ab. Wir haben heute auch eine virtuelle Tour durch das Parla-

ment gemacht. Das Parlament gefällt uns gut. Es sieht sehr schön und „fancy“ aus. Wir waren auch im Nationalrat und Bundesrat. Dort sitzen die Politikerinnen und Politiker in einem Halbkreis. Dadurch können sie sich gut sehen und hören. Wir finden das Parlament in einer Demokratie wichtig. Das Parlament ist ein Ort, wo zusammengearbeitet wird und es viele verschiedene Meinungen gibt. Zusammen wird dort unsere Zukunft gestaltet!



Im Parlament sprechen die Abgeordneten über verschiedene Themen.



Im Ausschuss nehmen die Abgeordneten den Gesetzesvorschlag genau unter die Lupe.



Gesetze - für Kinder

Florian (12), Hannah (12), Leon Rene (12), Fynn-Leon (12),
Lennox (11) und Leandro (12)



Wir haben uns heute über Gesetze unterhalten und uns überlegt, was sie mit uns Kindern zu tun haben.

Was sind Gesetze überhaupt?

Gesetze sind Regeln, die für alle wichtig sind! Man braucht Gesetze für ein gutes Zusammenleben als Gruppe. Ohne Gesetze würde das Zusammenleben nicht so funktionieren wie jetzt. Es wäre sehr chaotisch.

Vier Gruppen können Gesetze vorschlagen: die Regierung, der Bundesrat, das Volk und



Das Parlament ist für die Entstehung von Gesetzen sehr wichtig.

der Nationalrat. Beim Bundesrat braucht es mindestens ein Drittel der Mitglieder, also 20 Personen, im Nationalrat 5 Abgeordnete und ein Vorschlag vom Volk braucht mindestens 100.000 Personen, die den Vorschlag gut finden. Einen Gesetzesvorschlag vom Volk nennt man Volksbegehren.

Nach dem Vorschlag wird das Gesetz besprochen und genau angeschaut. Vielleicht werden

noch Änderungen vorgenommen, damit es dann für alle passt. Nach dem Beschluss in Nationalrat und Bundesrat sowie diverser Unterschriften wird es veröffentlicht. Reporterinnen und Reporter berichten dann in Medien, zum Beispiel im Fernsehen, Radio oder in der Zeitung, über das Gesetz. Das ist wichtig, damit wir alle Bescheid wissen. An die Gesetze müssen sich auch Kinder halten.



Das sind ein paar Beispiele für Gesetze und Regeln, die für uns besonders wichtig sind:

- ◆ Social Media Verbot bis 14 Jahre
- ◆ Sicherer Schulweg
- ◆ Gesunde Ernährung
- ◆ Keine Gewalt





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Online Werkstatt Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



**Parlament
Österreich**

2A, Mittelschule Köstendorf
Bitter-Sam-Straße 1, 5203 Köstendorf